

## **Die Grundlage für unser gemeinsames Denken und Handeln**

*Das Leitbild ist den Gesellschaftern als Träger der Schule, dem Team der Schule, den freien Mitarbeitern und den Schülern bekannt und wird gelebt.*

*Wir kennen und verstehen die folgenden Leitsätze und richten unser Handeln und Verhalten im Alltag danach aus.*

*Auf diese Weise tragen alle gemeinsam Verantwortung für die Gestaltung der Ausbildung und der Pflege.*

### **1) Wir achten und schützen die Würde jedes Einzelnen im Umgang miteinander.**

*Das bedeutet:*

- *Wir gehen achtsam und respektvoll miteinander um.*
- *Wir intervenieren, wenn die Würde eines Einzelnen oder einer Gruppe missachtet wird.*
- *Wir orientieren unser Handeln an einem christlichen und humanistischen Menschenbild sowie dem Menschenbild der abendländischen Kultur*

### **2) Wir gestalten eine kommunikationsfördernde Atmosphäre.**

*Das bedeutet:*

- *Wir schaffen Kommunikationsstrukturen und nutzen diese effektiv.*
- *Wir reagieren überlegt und verantwortungsbewusst auf Probleme und Störungen.*
- *Wir sind bereit, gemeinsam konstruktive Lösungen zu finden.*

### **3) Wir unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung.**

*Das bedeutet:*

- *Wir entdecken und nutzen individuelle Stärken und gehen konstruktiv mit Schwächen um.*
- *Wir fördern verantwortungsbewusstes und kompetentes Handeln.*
- *Wir reflektieren unsere Entscheidungen und übernehmen für unser Handeln oder Unterlassen Verantwortung.*

### **4) Wir evaluieren die Prozesse und Ergebnisse unserer Arbeit.**

*Das bedeutet:*

- *Wir zeigen Bereitschaft zur Reflexion und kritischen Auseinandersetzung.*
- *Wir setzen Evaluationsinstrumente gezielt ein und reagieren entsprechend auf die Erkenntnisse.*
- *Wir entwickeln die Qualität der Ausbildung stetig weiter.*

**5) Wir entwickeln und fördern ein Bewusstsein für Gesundheit und nutzen Strategien zur Gesunderhaltung.**

*Das bedeutet:*

- *Wir gehen mit der eigenen Gesundheit und der Gesundheit anderer verantwortungsbewusst um.*
- *Wir erkennen die Möglichkeiten der Gesunderhaltung in unserem Arbeitsumfeld und nutzen sie.*
- *Wir erkennen gesundheitsschädigende Arbeitsbedingungen und initiieren Änderungsprozesse.*

**6) Wir reflektieren die gesellschaftlichen, gesundheits- und berufspolitischen sowie pflegewissenschaftlichen Entwicklungen und richten unser Handeln danach aus.**

*Das bedeutet:*

- *Wir verfolgen die demografische und gesundheitspolitische Entwicklung in Bezug auf die Veränderungen des Berufsbildes der Gesundheits- und Krankenpflege, reflektieren diese und lassen sie in die Ausbildung einfließen.*
- *Wir unterstützen die Entwicklung einer Identifikation mit dem Pflegeberuf und wirken aktiv an berufsrelevanten Prozessen mit.*
- *Wir hinterfragen neue Erkenntnisse der Pflegewissenschaft kritisch, überprüfen diese auf ihre Relevanz für die Ausbildung und integrieren sie in unser berufliches Handeln.*

**Auf dieser Grundlage verfolgen wir gemeinsam das Bildungsziel,  
dass die Absolventen unsere Schule...**

- **...in den Handlungsfeldern der Pflege Menschen jeden Alters im Rahmen der Prävention, Rehabilitation, Kuration und palliativen Versorgung professionell pflegen,**
- **... unter Berücksichtigung der psychischen, physischen, sozialen, kulturellen und spirituellen Individualität einen kontinuierlichen Verständigungsprozess mit gesunden und kranken Menschen gestalten und dabei die Bezugspersonen aktiv in den Pflegeprozess mit einbeziehen.**
- **... über Handlungskompetenz verfügen und diese stetig weiterentwickeln.**  
**Das zeigt sich u. a. in**
  - ... der erworbenen Fachkompetenz, die zum Nutzen der betroffenen Menschen in den Pflegealltag eingebracht wird
  - ... der emotionalen Kompetenz, die dem betroffenen Menschen ein hohes Maß an Wohlbefinden erfahren lässt, in dem er sich vorbehaltlos angenommen fühlt, Ängste abbaut und so ein Vertrauensverhältnis entstehen kann
  - ... der sozialen und personalen Kompetenz, die zu einer gelingenden Kommunikation und Interaktion im therapeutischen Team sowie mit dem betroffenen Menschen beiträgt
  - ... der Methodenkompetenz, die es ermöglicht, Verfahren anzuwenden und neu zu erarbeiten, mit denen sich Pflege planen, ausführen, auswerten und weiter entwickeln lässt.